

# Reformierte Kirche in Bottmingen, Baselland : 1958, Architekten : Walter Wurster BSA und Hans-Ulrich Huggel BSA, Basel

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **46 (1959)**

Heft 8: **Protestantischer Kirchenbau**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-36001>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Reformierte Kirche in Bottmingen, Baselland

1958, Architekten: Walter Wurster BSA und  
Hans-Ulrich Huggel BSA, Basel

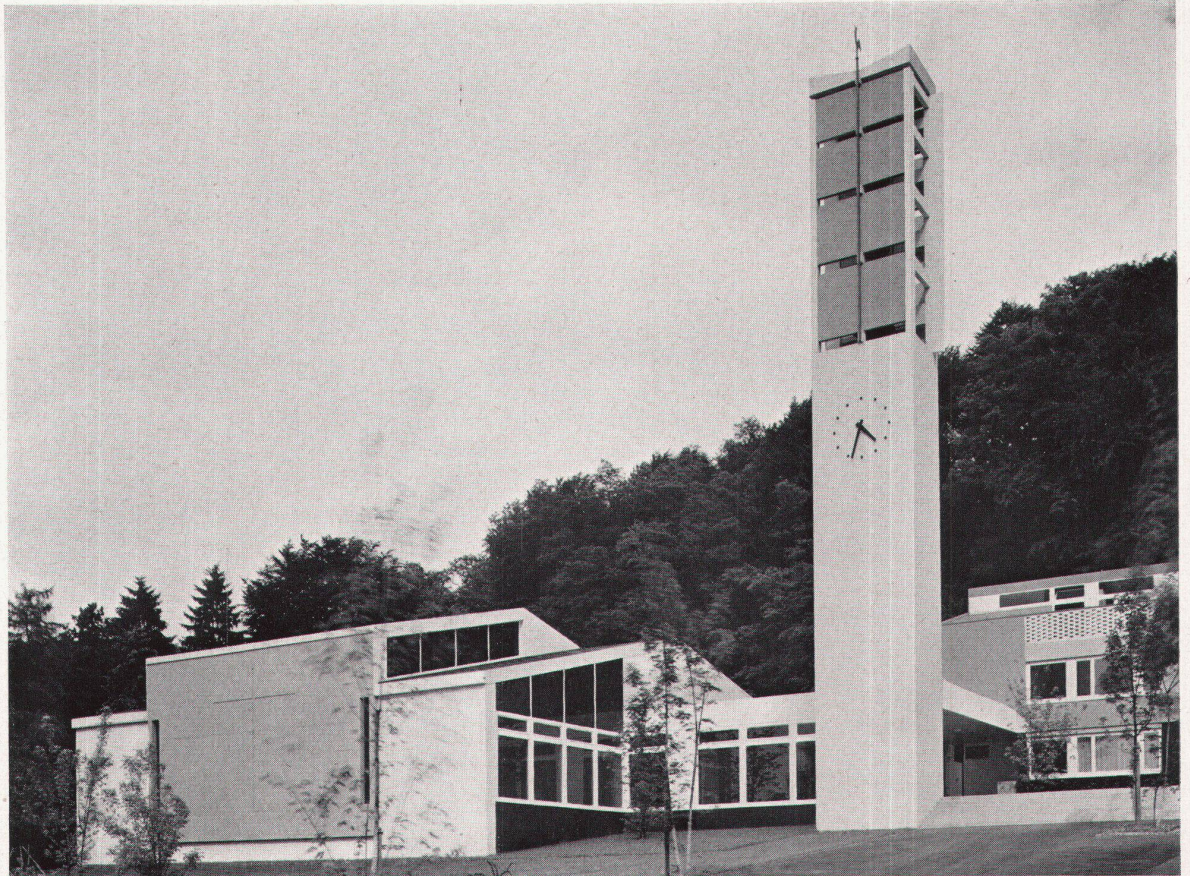
Die neue evangelische Kirche liegt auf der östlichen Talseite der Gemeinde Bottmingen auf einem abfallenden Gelände mit Ausblick über das Birsigtal. Die Gebäude liegen landschaftlich schön, allerdings in einer offen bebauten Einfamilienhausgegend ohne große Beziehung zum eigentlichen Dorfe und den wesentlichen Verkehrswegen. Das ursprünglich konsequente Wettbewerbsprojekt wurde durch Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung in seiner architektonischen Auffassung leider stark beeinträchtigt.

Das Raumprogramm umfaßt einen Kirchenraum und einen Gemeindesaal mit den nötigen Nebenräumen für je 200 Personen, wobei der Saal als Erweiterung des Kirchenraumes geöffnet werden kann, einem Glockenturm mit vierteiligem Geläute und ein Pfarrhaus mit 9 Zimmern. W. W.



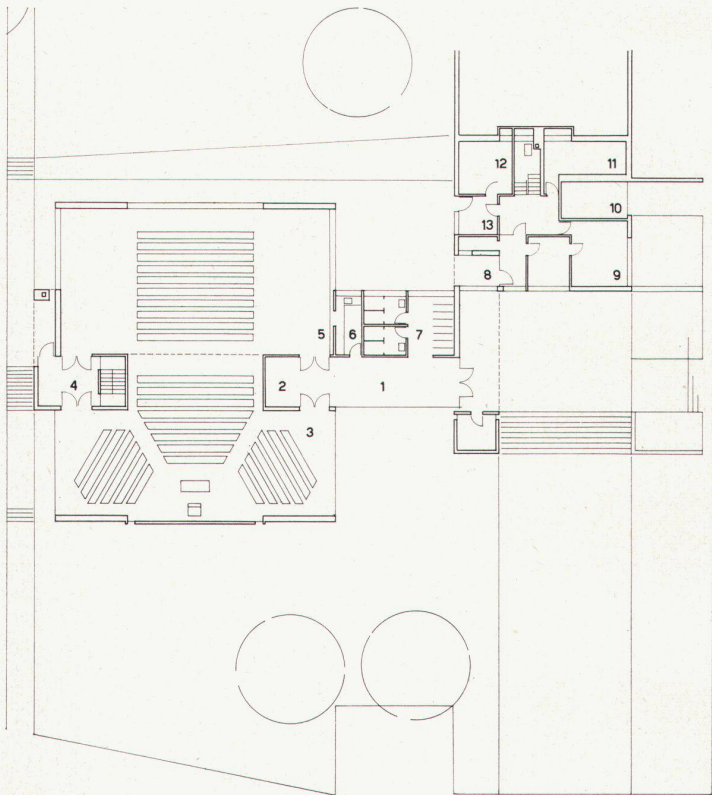
1  
Kirchenraum  
La nef  
Church interior

2  
Die Anlage vom Eingang her  
L'église vue du parvis  
Assembly view

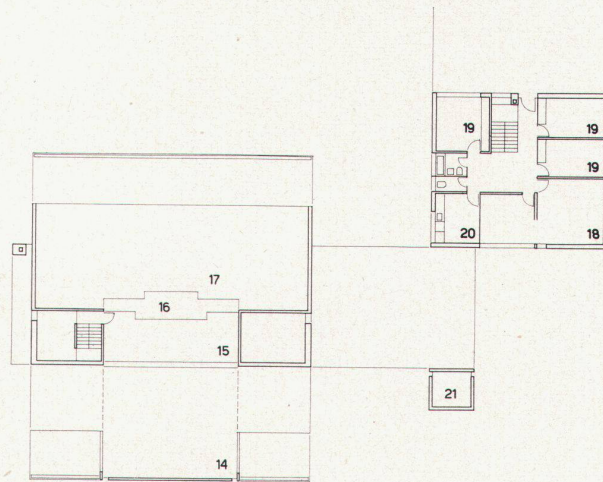


2





3



4

- 1 Eingangshalle
- 2 Vorraum
- 3 Kirche
- 4 Nebeneingang
- 5 Saal
- 6 Teeküche
- 7 Garderobe
- 8 Eingang Pfarrer
- 9 Studio
- 10 Garage
- 11 Vorräte
- 12 Keller
- 13 Keller
- 14 Luftraum
- 15 Empore
- 16 Orgel
- 17 Luftraum
- 18 Wohn-/Eßraum
- 19 Schlafraum
- 20 Küche
- 21 Turm

3, 4  
Erdgeschoß und Obergeschoß 1 : 500  
Rez-de-chaussée et étage  
Groundfloor and upper floor

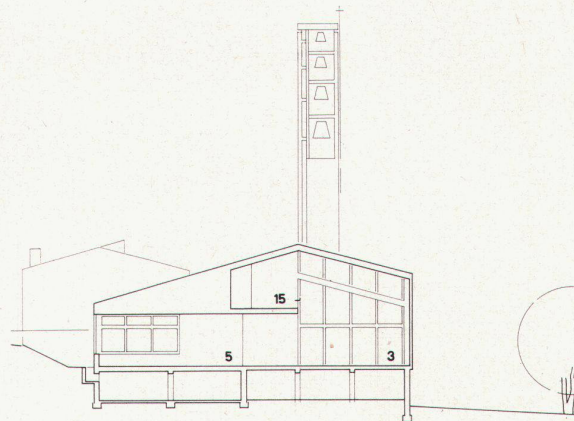
5  
Kanzelrückwand und Turm von Westen  
L'abside et le clocher vus de l'ouest  
Pulpit wall and spire from the west

6  
Querschnitt 1 : 500  
Coupe  
Cross-section

Photos: Moeschlin und Baur, Basel



5



6